

# Languedoc-Roussillon

## Schätze mittelalterlicher Architektur am Fuße der Pyrenäen

In Kooperation mit



Förderkreis  
Kultur & Schlösser e.V.

Reisetermin: Freitag, 30.09. – Samstag, 08.10.2022



Carcassonne CCBY Luis Ascenso Phototgraphy at-wikimedia.commons

Der **Südwesten Frankreichs** ist eine reich gesegnete und von der Sonne verwöhnte Landschaft. Hier wechseln sich **malerische Weinberge** und die **idyllische Natur** der Küste mit kleinen Dörfern sowie modernen, aber auch historisch bedeutsamen Städten ab.

Entdecken Sie die **besondere Kulturlandschaft** Occitaniens. Seit alters her geprägt von der Lage am Mittelmeer, spielten sich hier entscheidende Schlachten um das christliche Abendland ab. Unvergessliche Zeugnisse dieser bewegten Vergangenheit säumen Ihre Wege auf Schritt und Tritt – überwältigende **Klöster, Kirchen und Burgen** und die als mittelalterliches Ensemble erhaltene **Altstadt von Carcassonne**. Nicht an letzter Stelle soll die südfranzösische Lebenskunst mit ihren lokalen Genüssen stehen, kaum vorzustellen ohne das Meer und berühmte Weinlagen. Abwechslung bietet eine entspannte Tour auf dem **Canal du Midi**, dem realisierten Traum von der Verbindung des Mittelmeeres mit dem Atlantik, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Eine Weinverkostung in der „**Kathedrale des Weins**“ sowie ein Besuch der **Kultur- und Wirtschaftsmetropole Montpellier** runden Ihre Reise ab.

**Conti-Reisen**  
*Reisen mit Niveau*

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70  
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98  
[www.conti-reisen.de](http://www.conti-reisen.de) • [info@conti-reisen.de](mailto:info@conti-reisen.de)

## 1. Tag Düsseldorf – Perpignan

Flug mit Air France von Düsseldorf über Paris nach Montpellier (andere Abflughäfen auf Anfrage). Nach der Ankunft am Nachmittag Fahrt nach Perpignan, die ehemalige Hauptstadt der Grafschaft Roussillon und der Könige von Mallorca.

Zimmerbezug für 2 Übernachtungen in Ihrem Hotel im Zentrum der Stadt. Nach einem ersten Spaziergang klingt der Tag mit einem gemeinsamen Abendessen aus.



Le Castillet CCBYSA Ben30 at-flickr

## 2. Tag Die lebhafteste Handelsstadt Perpignan

Bei einem gemeinsamen Rundgang erkunden Sie am Vormittag die Altstadt von Perpignan. Zum Auftakt besichtigen Sie die **Kathedrale Saint-Jean** und bewundern die prachtvolle Innenausstattung. Mit der markanten **Torfestung Le Castillet**, dem letzten Rest der mittelalterlichen Stadtbefestigung, sehen Sie das Wahrzeichen der Stadt (Außenbesichtigung).

Bei einem Bummel durch die Rue Paratilla, einer orientalisches anmutenden Marktgasse, sehen Sie **bunte Marktstände** mit ihrem mediterranen Angebot.

Oberhalb der Stadt thront der mächtige **Palast der Könige von Mallorca**, der im 13. Jh. erbaut wurde und ein **Meisterwerk mittelalterlicher Baukunst** in Südfrankreich ist. Sie spazieren durch den zentralen Ehrenhof mit seinen doppelstöckigen Arkaden und besichtigen den großen Saal der Könige. Eine architektonische Besonderheit sind die **zwei übereinander liegenden Kapellen**.



Palast der Könige von Mallorca CCBY Jean-Pierre Dalbéra at-flickr



Collioure an der Côte Vermeille CCBY Jorge Franganillo at-flickr

Am Nachmittag führt ein Ausflug in die ehemalige **Bischöfsstadt Elne**, eine der ältesten Städte des Roussillon, die an der antiken Via Domitia liegt. Die Kathedrale aus dem 11. Jh. besitzt einen **wunderschönen Kreuzgang** mit reich verzierten Säulen und phantasievoll gestalteten Kapitellen.

Zum Abschluss des Tages fahren Sie weiter an die Mittelmeerküste und entdecken den Charme des malerischen **Hafenstädtchens Collioure** an der Côte Vermeille. Schon Henri Matisse, Pablo Picasso und viele andere Künstler ließen sich von der besonderen Atmosphäre des Ortes verzaubern. Genießen Sie den Spaziergang durch die alten Gassen und entlang der Uferpromenade.

Anschließend Rückfahrt nach Perpignan und gemeinsames Abendessen.



Burg von Quéribus CCBYSA BlueBreezeWiki at-wikimedia.commons

## 3. Tag Das Land und die Burgen der Katharer

Durch die kulturelle und politische Eigenständigkeit im Südwesten Frankreichs bildeten sich im Mittelalter in vielen Städten kleine Gruppen „Andersgläubiger“, die die Lehre der katholischen Amtskirche nicht mehr akzeptieren wollten. Die religiösen Vorstellungen der Katharer beruhten auf einem strengen Dualismus von Gut und Böse, sie verbanden sich mit einer Forderung nach Askese und Armut. Schnell gerieten Sie in einen Konflikt zum Klerus und zum französischen König, der in einen brutalen Krieg mündete und die Katharer-Bewegung schließlich vollständig auslöschte.

Nach einer landschaftlich eindrucksvollen Fahrt durch die Ausläufer der Pyrenäen blicken Sie auf die weithin sichtbare Ruine der **Burg Quéribus**, die wie ein Adlerhorst auf einem steilen Felsen thront.

Anschließend besichtigen Sie die wohl bekannteste **Katharer-Burg von Peyreperouse**. Die imposante Anlage ist eines der schönsten Beispiele mittelalterlicher Festungsbaukunst und liegt auf einem steilen Kalksteinfelsen. Bei einer Führung spazieren Sie von der unteren Burganlage im Osten über ein breites Plateau hinauf zu den Ruinen des höher liegenden Château Saint-Georges. Dabei bieten sich immer wieder **spektakuläre Ausblicke** auf das schroffe Corbières-Massiv und die ausgedehnten Weinfelder in der Ebene.



Peyreperouse CCBYSA Montagnac Pascal at-wikimedia.commons

Nach Ihrer individuellen **Mittagspause in Villerouge-Termenès** besuchen Sie am Nachmittag die von Benediktinern im 8. Jh. gegründete **Abtei Sainte-Marie d'Orbieu** in Lagrasse. Die Gebäude stammen aus verschiedenen Epochen und erzählen anschaulich von der mehr als 1200-jährigen Geschichte des Klosters. Zwei steinerne Brücken verbinden die Abtei mit dem malerischen Ortskern von Lagrasse, **eines der schönsten Dörfer Frankreichs**.

Am Abend erreichen Sie das komfortable **Hotel Château de Floure**, Ihren Standort für die kommenden 3 Nächte. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant klingt der Tag aus.



Hotel Château de Floure CC0



Carcassonne CCBYSA Nelson Minar at-flickr

#### 4. Tag Carcassonne und das Minervois

Am Vormittag besuchen Sie die berühmte Cité von Carcassonne, die im 13. Jh. eine bedeutende Rolle im Krieg gegen die Katharer spielte. Die Silhouette der mittelalterlichen Festungsstadt ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Frankreichs und gehört seit 1997 zum **UNESCO-Weltkulturerbe**.

Die Altstadt wurde von Eugène Viollet-le-Duc im 19. Jh. eindrucksvoll restauriert und ist von 52 Türmen, 2 Ringmauern sowie einer 3 km langen Stadtmauer umgeben. Bei einem **gemeinsamen Rundgang** durch die Gassen und über Teile der Festungsmauern erfahren Sie viele Details über die Geschichte der Stadt.

Mit der gotischen **Basilika Saint-Nazaire** besichtigen Sie einen der bedeutendsten Sakralbauten im Süden Frankreichs. Die Fenster besitzen teilweise noch die **originale Verglasung aus dem 14. und 16. Jh.** Das Chorscheitelfenster zeigt Szenen aus der Passion Christi. Anschließend bleibt noch etwas Zeit für individuelle Entdeckungen oder zum Besuch eines der einladenden Cafés und Bistros.



Minerve CCBYSA Siren-Com at-wikimedia.commons

Am Nachmittag führt eine landschaftlich eindrucksvolle Fahrt durch die Ausläufer der **Montagne Noire**. Bei Lastours blicken Sie auf die Ruinen von **vier Katharer-Burgen**, die zusammen eine mächtige Festungsanlage bildeten. Anschließend führt ein Spaziergang durch das **hübsche Dorf Minerve**, das malerisch auf einem Felsvorsprung am Zusammenfluss von Cesse und Briant liegt und sich seinen mittelalterlichen Charakter weitgehend bewahren konnte.

Zum Abschluss des Tages werden Sie auf einem der vielen Weingüter des Minervois zu einer **Weinverkostung** erwartet. Auf den meist kalkhaltigen Böden reifen vor allem rote Trauben, aus denen die Winzer elegante Rotweine mit kräftigen Aromen herstellen.

Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

### 5. Tag Narbonne und die Abtei Fontfroide

Den Vormittag widmen Sie dem Besuch der Stadt Narbonne, deren Wurzeln bis in die frühe Römerzeit zurückreichen. Schon zur Zeit von Kaiser Augustus wurde sie zur **Hauptstadt der Provinz Gallia Narbonensis** und war ein wichtiger Handelsplatz an den antiken Fernhandelswegen, die von Spanien bis nach Rom führten. Aus dieser Zeit erhalten geblieben ist ein **Teilstück der Via Domitia**, das auf dem heutigen Rathausplatz zu sehen ist.



Kathedrale von Narbonne CCBYSA Benh LIEU SONG at-wikimedia.commons

Vorbei am mächtigen Palast der Erzbischöfe (Außenbesichtigung) führt der Weg zur **Kathedrale Saint-Just-et-Saint-Pasteur**, deren kühne Architektur die Dächer der Altstadt weithin sichtbar überragt. Ihr Bau wurde 1272 im Stil der großen Kathedralen Nordfrankreichs begonnen, jedoch nie fertig gestellt. Nur der hochgotische Chor zeugt heute von dem gewaltigen Bauvorhaben.

Anschließend spazieren Sie über die **Häuserbrücke Pont de Marchants** und am Kanal de la Robine entlang bis zu den **Markthallen von Narbonne**. Sie wurden 1901 von Victor Baltard nach dem Pariser Vorbild entworfen. Der verführerische Anblick und die verlockenden Gerüche der zahlreichen Köstlichkeiten werden Sie begeistern! Die neu gestalteten Promenaden am Ufer des Kanals sind von zahlreichen Cafés und Restaurants gesäumt und laden zum Verweilen ein.



Abtei Fontfroide CCBY Alehins at-flickr

In einem abgeschiedenen Tal, nur wenige Kilometer vom Stadtzentrum von Narbonne entfernt, liegt die **ehemalige Zisterzienserabtei Fontfroide**, die nach einem langen Dornröschenschlaf erfolgreich restauriert wurde. Bei Ihrer Besichtigung bewundern Sie die schlichte Eleganz der Abteikirche und genießen die **Harmonie von Architektur und Natur**. Besonders schön sind der Kreuzgang und der duftende Rosengarten mit mehr als 3000 Rosenstöcken.

Nach der Rückfahrt zu Ihrem Hotel genießen Sie am Abend noch einmal ein Abendessen im Restaurant des Château de Floure.

### 6. Tag Der beschauliche Canal du Midi

Heute erwartet Sie ein entspannter Tag. Zunächst fahren Sie zum **Canal du Midi**, eine Wasserstraße, die den Atlantik über die Garonne mit dem Mittelmeer verbindet. Schon die Römer träumten von diesem Kanal, doch erst Ende des 17. Jh.s konnte das Vorhaben durch Paul Riquet realisiert werden. Der 240 km lange Kanal ist ein Meisterwerk der Ingenieurskunst und wurde 1996 in die Liste des **UNESCO-Weltkulturerbes** aufgenommen. Um die Höhenunterschiede zu überbrücken wurden zahlreiche Schleusen gebaut. Besonders eindrucksvoll sind die **9 Schleusen von Fonserannes**. Genießen Sie den beschaulichen Charme der Landschaft bei einer **Bootsfahrt auf dem Canal du Midi**.



Canal du Midi CCBYSA Spedona at-commons.wikimedia



Béziers CC0 at-pixabay

Am Nachmittag besuchen Sie die Stadt **Béziers**, die auf einem Plateau oberhalb des Flusses Orb liegt und heute **Zentrum des Weinhandels** in der Region ist. Im Jahr 1209 fand hier eines der schlimmsten Massaker der Albigenserkriege statt, dem mehr als 15 000 Einwohner zum Opfer fielen.

Bei einem gemeinsamen Stadtrundgang besichtigen Sie die **Kathedrale Saint-Nazaire**, die auf dem höchsten Punkt der Stadt erbaut wurde und **Wahrzeichen von Béziers** ist. Mit ihrem trutzigen Turm gleicht die Kirche aus der Ferne einer Festung. Von der Terrasse bietet sich ein herrlicher Panoramablick auf die Landschaft und die Stadt.

Anschließend setzen Sie Ihre Reise fort und erreichen am Abend Ihr **Hotel im Zentrum von Montpellier**, Standort für die 3 verbleibenden Nächte. Nach dem Zimmerbezug gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 7. Tag Vielseitige Kulturmetropole Montpellier

Auf abwechslungsreichen Spaziergängen erkunden Sie die lebhafte und dynamische **Hauptstadt der Region Languedoc-Roussillon**, die in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der beliebtesten und lebenswertesten Städte Südfrankreichs avancierte.

Ausgangspunkt Ihres Stadtrundgangs ist der zentrale **Place de la Comédie**, der das Bindeglied zwischen dem Altstadtviertel und der modernen Architektur des 20. Jh.s bildet. Einladende Straßencafés, elegante Bürgerhäuser und die repräsentative Fassade der Oper zieren seine Flanken.



Place de la Comédie CC0 at-pixabay

Durch die mittelalterlichen Gassen der Altstadtbummeln Sie weiter vorbei an zahlreichen herrschaftlichen Stadtpalästen aus dem 17. Jh. zur festungsartigen **Kathedrale Saint-Pierre**. Der gotische Kirchenbau stammt ursprünglich aus dem 14. Jh. und wurde in den nachfolgenden Jahrhunderten mehrmals umgebaut. Gleich nebenan liegt die medizinische Fakultät der Universität, die älteste in ganz Frankreich.

Anschließend besuchen Sie die mittelalterliche **Mikwe** von Montpellier, eines der besterhaltenen jüdischen Bäder in Europa. Hier wird deutlich, wie die verschiedenen Kulturen und Religionen das Leben der Stadt seit jeher prägten.

Am Nachmittag führt ein Spaziergang durch das neu entstandene **Stadtviertel Antigone**, ein gewagter und bis heute nicht unumstrittener Entwurf des katalanischen Architekten Ricardo Bofill. Hinter den monumentalen, neoklassizistischen Fassaden befinden sich zahlreiche Sozialwohnungen, aber auch Geschäfts- und Verwaltungsgebäude.



Stadtviertel Antigone CCBYDSA Josep Bracon at-flickr

Danach bleibt noch etwas Zeit für individuelle Entdeckungen. Genießen Sie die **mediterrane Atmosphäre** und gönnen Sie sich einen Aperitif! Am Abend gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 8. Tag Ausflug an die Mittelmeerküste

Zum Auftakt besuchen Sie am Vormittag das **Weindorf Saint-Georges-d'Orques**, das nur wenige Kilometer vor den Toren der Stadt Montpellier liegt und dessen Ursprünge bis in die Antike zurückreichen. Bei einem Spaziergang durch die Gassen der Altstadt bieten sich immer wieder malerische Perspektiven.

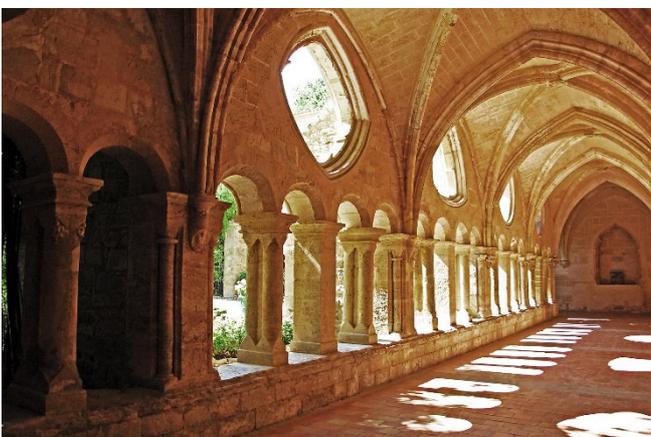
Anschließend fahren Sie weiter in die **Hafenstadt Sète**, die auf einer schmalen Landzunge zwischen dem Mittelmeer und der Lagune Étang de Thau liegt. Sète ist praktisch von allen Seiten vom Wasser umgeben; zahlreiche Boote säumen den Hafen und die Kanäle, die die Stadt durchziehen. Sie spazieren entlang des Hafens und folgen den Spuren des bekannten Chansonniers Georges Brassens, der hier seine Jugend verbrachte und auf dem Friedhof der Stadt seine letzte Ruhe fand.



Sète CCBYSA Christian Ferrer at-wikimedia.commons

Als bedeutender Fischereihafen ist Sète darüber hinaus berühmt für seine schmackhaften **Spezialitäten der mediterranen Küche**. In Ihrer Mittagspause bietet sich die Gelegenheit, eines der vielen Fischrestaurants zu besuchen und einen Teil der großen Auswahl an Meeresfrüchten zu kosten (fakultativ). Bekannt sind die sogenannten „Tielles“ (Tintenfisch im Teigmantel mit Tomatensauce), die „Rouille“ (würzige Knoblauchmayonnaise) sowie die „Bourride“ (landestypische Fischsuppe mit Miesmuscheln und Tintenfischen).

Auf der Rückfahrt nach Montpellier besuchen Sie am Nachmittag die ehemalige Zisterzienserabtei **Sainte-Marie de Valmagne**. Das Kloster blickt auf eine lange und ereignisreiche Geschichte zurück, deren wirtschaftliche Blüte im Mittelalter lag. In der französischen Revolution wurde das Kloster aufgelöst und bereits im 18. Jh. baute man die Kirche in einen Weinkeller um. In die Joche der Seitenschiffe und in die Chorkapellen wurden riesige Holzfuder gestellt, in denen der Wein reift. So gilt das bedeutende Weingut heute als „**Kathedrale des Weins**“. Die Verantwortung ihres einmaligen, historischen und architektonischen Erbes liegt seit mehr als 150 Jahren in den Händen derselben Familie, die das Kloster im Jahr 1838 erwarb.



Sainte-Marie de Valmagne CC0 Jochen Jahnke at-wikimedia.commons

Der **lichtdurchflutete Kreuzgang** ist ein Inbegriff mediterraner Schönheit und verbreitet zugleich eine feierliche, meditative Ruhe. Besonders eindrucksvoll ist das achteckige Brunnenhaus.

Im Anschluss an die Besichtigung haben Sie die Gelegenheit in dieser einmaligen Atmosphäre die **Weine der ehemaligen Abtei zu verkosten**.

In Montpellier werden Sie am Abend zu einem gemeinsamen Abendessen in Ihrem Hotelrestaurant erwartet. Lassen Sie die Erlebnisse der vergangenen Tage noch einmal Revue passieren und genießen Sie die französische Küche!

## 9. Tag Montpellier – Amsterdam – Düsseldorf

Heute heißt es Abschied nehmen. Bevor Sie jedoch die Heimreise antreten, besuchen Sie das **Chateau d'Eau** und die **Promenade du Peyrou**. Die Promenade besteht aus zwei Ebenen. Auf der oberen Terrasse befindet sich das Reiterstandbild Ludwig XIV. Von hier bietet sich ein weiter Ausblick auf die Garrigues-Landschaften und das Cevennen-Gebirge im Norden.



Château d'Eau - Montpellier CCBYSA Gerard Stolk at-flickr

Monumentale Treppen führen zu den unteren Terrassen mit den nach Zeichnungen von Giral geschaffenen schmiedeeisernen Gittern. Die Silhouette der Promenade bildet das Chateau d'Eau und das 880 m lange und 22 m hohe Aquädukt Saint Clément.

Transfer zum Flughafen Montpellier und Rückflug über Amsterdam nach Düsseldorf.

### Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug mit Air France in der Economy-Class:  
Düsseldorf – Paris – Montpellier  
Montpellier – Amsterdam – Düsseldorf
- Flughafen- und Luftverkehrssteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 8 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 4-Sterne-Landeskategorie
- 8 x Frühstücksbuffet
- 8 x Abendessen im Hotel oder einem benachbarten Restaurant (in Perpignan)
- Rundreise, Ausflüge und Transfers im landesüblichen Reisebus mit Klimaanlage (am 7. Tag kein Buseinsatz)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:  
Perpignan: Kathedrale, Palast der Könige von Mallorca / Elne: Kathedrale, Kreuzgang / Burg von Peyrepertuse / Abtei von Lagrasse / Carcassonne: Cité, Basilika Saint-Nazaire / Narbonne: Kathedrale, Markthallen / Abtei Fontfroide / Béziers: Kathedrale / Montpellier: Kathedrale, Mikwe / Abtei Sainte-Marie de Valmagne
- Örtliche Führungen:  
Perpignan: Palast der Könige von Mallorca / Burg von Peyrepertuse / Abtei von Lagrasse / Rundgang durch die Cité von Carcassonne / Abtei von Fontfroide / Stadtrundgang durch Montpellier / Abtei Sainte-Marie de Valmagne
- Weinverkostung auf einem Weingut im Minervois (4. Tag)
- Bootsfahrt auf dem Canal du Midi (6. Tag)
- Weinverkostung in der Abtei Sainte-Marie de Valmagne (8. Tag)
- Fachreiseleitung:  
Dr. Bettina Bouresh, Historikerin
- Spende für den Förderkreis Kultur & Schlösser e. V.: € 50,00 pro Person

### Preise pro Person:

im Doppelzimmer	€ 2.245,00
im Einzelzimmer	€ 2.715,00

Teilnehmer: min 20

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

### Informationen zur Reise:

**Einreise:** Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.  
Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

#### Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.  
Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung  
Restzahlung: bis 4 Wochen vor Abreise

#### Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

#### Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Linienflug-Reisen*).

#### Bestimmungsorte der Reise:

30.09.– 02.10.2022 – Perpignan – 2 Nächte  
02.10.– 05.10.2022 – Floure – 3 Nächte  
05.10.– 08.10.2022 – Montpellier – 3 Nächte

#### Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

#### Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

#### Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 04.04.2022

Reise A\_LNRSAL

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung  
CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



# Reiseanmeldung

Conti-Reisen GmbH  
Adalbertstr. 9  
51103 Köln

Reiseanmeldung per  
Fax: 0221 - 80 19 52 – 70 oder  
per E-Mail an: [info@conti-reisen.de](mailto:info@conti-reisen.de)

**Reiseziel: Languedoc-Roussillon  
A\_LNRSALW22**

**Reisedatum: 30.09. – 08.10.2022**

Name: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Einzelzimmer  Doppelzimmer zusammen mit \_\_\_\_\_

Bitte informieren Sie mich über Abflüge ab/bis \_\_\_\_\_

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz\*:

**Premium-Reiseschutz** inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

- € 116,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 152,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00)  
 € 140,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 177,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00)

**Reise-Rücktrittskosten-Versicherung** inkl. Reiseabbruch - zum Preis pro Person von:

- € 86,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 116,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00)  
 € 104,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 139,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00)

\* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich  **telefonisch** /  **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reisetilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>. Sie haben das Recht der Nutzung Ihrer Adressdaten zu Werbezwecken jederzeit zu widersprechen.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH** (<https://www.conti-reisen.de/agb>), die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_